



Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Blei – Was kommt als nächstes?

Anja Hackmann
Bundesstelle für Chemikalien
Dortmund, 17. November 2022

Überblick zum Ausblick

- Harmonisierte Einstufung
 - Anpassung Umweltgefahren (21. ATP)
- Beschränkungen
 - Blei in PVC-Erzeugnissen
 - Blei in Munition und Angelgeräten
- Zulassung
 - Aufnahme von Blei in Anhang XIV

Einstufung - Aktueller Eintrag in Anhang VI

9. ATP
wirksam seit
01.03.2018

Index No	► <u>M18</u> Chemical name ◀	Classification		► <u>M18</u> Specific Conc. Limits, M-factors and ATEs (*) ◀
		Hazard Class and Category Code(s)	Hazard statement Code(s)	
082-013-00-1	lead powder; [particle diameter < 1 mm]	Repr. 1A Lact. Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H360FD H362 H400 H410	Repr. 1A; H360D: C ≥ 0,03 % M = 1 M = 10
082-014-00-7	lead massive: [particle diameter ≥ 1 mm]	Repr. 1A Lact.	H360FD H362	

Einstufung – Anpassung Umweltgefahren

- Anpassung der Einstufung in Bezug auf Umweltgefahren
- RAC – Stellungnahme:

Index No	Chemical Name	Classification		Specific Conc. Limits, M-
		Hazard Class and Category Code(s)	Hazard statement Code(s)	
082-013-00-1	lead powder; [particle diameter < 1 mm]	Repr. 1A Lact. Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H360FD H362 H400 H410	Repr. 1A; H360D: C ≥ 0,03 % M = 10 M = 100
082-014-00-7	lead massive: [particle diameter ≥ 1 mm]	Repr. 1A Lact. Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H360FD H362 H400 H410	M = 10 M = 100

Aktuell:
M = 1
M = 10

Aktuell:
Keine Umweltgefahren

Einstufung – Anpassung Umweltgefahren

Diskussion im CARACAL

Zentrale Frage:

- Relevanz von Späne, die beim Schneiden von massivem Blei entsteht, für die Einstufung der massiven Form
 - Option 1:** Späne-Partikel < 1 mm sind relevant
 - Option 2:** Späne-Partikel < 1 mm sind nicht relevant
- RAC favorisiert Option 1 -> ***beide Einträge bekämen gleiche M-Faktoren***

Nebenschauplatz:

- Allgemeine Diskussion über gesplittete Einträge
- Konsequenzen für die Gemisch-Einstufung

Einstufung – Umweltgefahren

Aktueller Stand

- Nach Diskussion im CARACAL viele Kommentare von MS und Stakeholdern
- 21. ATP nicht auf der Tagesordnung im aktueller CARACAL Meeting
- Weiteres Vorgehen der KOM und Zeitschiene nicht bekannt

Beschränkung – Aktueller Eintrag in Anhang XVII

Historie der Beschränkung zu Blei und seinen Verbindungen unter REACH in Anhang XVII Nr. 63:

Jahr des Inkrafttretens	Beschränkte Objekte
2012	Schmuckwaren
2015	Erzeugnisse für die breite Öffentlichkeit
2021	Verschießen & Mitführen von Schrotmunition
?	...

Beschränkung – Blei in PVC

Vorschlag der ECHA aus 2016:

- **Unannehmbares Risiko für die menschliche Gesundheit** bei der Freisetzen von Blei aus Erzeugnissen, die aus Polymeren oder Copolymeren von Vinylchlorid ("PVC") hergestellt werden und Blei-Stabilisatoren enthalten
- **Vorschlag:** Beschränkung des Inverkehrbringens oder der Verwendung von Blei in aus PVC hergestellten Erzeugnisse, wenn die Bleikonzentration 0,1 % (w/w) des PVC-Materials beträgt
 - Ausnahme für Recycling von PVC vorgesehen

Beschränkung – Blei in PVC

Aktueller Vorschlag:

Beschränkt wird in Verkehr bringen und Verwendung in Erzeugnissen, die aus Polymeren oder Copolymeren von Vinylchlorid ("PVC") hergestellt sind, wenn die Bleikonzentration $\geq 0,1$ % (w/w) des PVC-Materials beträgt

- Ausnahme für Erzeugnisse aus Recycling-Weich-PVC (2 Jahre)
- Ausnahme für bestimmte Erzeugnisse aus Recycling-Hart-PVC bei einer Konzentration $< 1,5\%$ (w/w) (10 Jahre):
 - Profile und Platten für verschiedenen Anwendungen (innen und außen)
 - Mehrschichtrohre (ausgenommen Rohre für Trinkwasser)
 - Formstücke, ausgenommen Formstücke für Trinkwasserrohre



Beschränkung – Blei in PVC

- **Geschlossener Kreislauf beim Recycling:**

Hart-PVC, das den Erzeugniskategorien der Profile und Platten zurückgewonnen wird, darf nur noch für die Herstellung neuer Erzeugnisse einer dieser Kategorien verwendet werden



- Weitere Ausnahmen:

- PVC-Kieselsäure-Separatoren in Blei-Säure-Batterien – 10 Jahre
- Gegenstände, die in den Anwendungsbereich von:
 - (i) Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 (Lebensmittel-Kontakt Materialien)
 - (ii) der Richtlinie 2011/65/EU (ROHS)
 - (iii) der Richtlinie 94/62/EG (Verpackungen und Verpackungsabfälle)

Beschränkung – Blei in PVC

Aktueller Stand

- Wird aktuell im Regelungsausschuss diskutiert
- Planung: schriftliche Abstimmung 1. Halbjahr 2023
- Veröffentlichung Herbst 2023

Beschränkung – Blei in Munition und Angelgeräten

Vorschlag der ECHA

Inverkehrbringen und Verwendung von Blei in Geschossen (für Feuerwaffen und Luftgewehre) sowie in Angelsenkern und Ködern für Aktivitäten im Freien.

- Betrifft die Jagd, das Sportschießen, andere Schießsportarten im Freien und das Angeln
- Nicht im Anwendungsbereich:
 - militärische Verwendung sowie Verwendungszwecke, z. B. durch Polizei-, Sicherheits- und Zollbehörden
 - Verwendung von Bleigeschossen in Innenräumen

Beschränkung – Blei in Munition und Angelgeräten

Vorschlag in RAC-Stellungnahme

- Beschränkung von Inverkehrbringen/Verwendung in einer Konzentration $\geq 1 \%$ w/w
- Betroffene Produkte:
 - Senkblei und Köder für den Fischfang
 - Angeldrähte für den Fischfang
 - Schrotmunition für die Jagd
 - Schrot für das Sportschießen

 - alle anderen Geschossen, die nicht als Schrot für die Jagd definiert sind (vorerst 3%)
 - allen anderen Geschossen, die nicht als Schrot für das Sportschießen definiert sind (vorerst 3%)

Beschränkung – Blei in Munition und Angelgeräten

- **Ausnahmen:**

Munition in der Größe 1,9 – 2,6 mm (Bedingungen, z.B. Lizenzierte Nutzer)
Robbenjagd (bei nationaler Genehmigung)

- **Kennzeichnung**

„WARNUNG: Dieses Produkt enthält Blei, das giftig für die Umwelt ist Umwelt und kann die Fruchtbarkeit oder das ungeborene Kind schädigen. Die Verwendung von Blei in dieser Art von Produkten unterliegt in der EU ab XX Beschränkungen. Weitere Informationen, auch über die Verfügbarkeit von bleifreien Alternativen, finden Sie unter [www.echa.europa.eu]“.

- MS können strengere Regeln erlassen

Beschränkung – Blei in Munition und Angelgeräten

Verfahren

Status: Opinion development

- Öffentliche Konsultation März – September 2021
- RAC Opinion Juni 2022
- Öffentliche Konsultation zu SEAC Opinion Juli –September 2022
- Fertigstellung Opinion durch ECHA
- Versand am KOM
- Vorschlag KOM
- Diskussion Regelungsausschuss

Zulassung – Aufnahme in Anhang XIV

- Aufnahme in die Kandidatenliste 2018
- Priorisierung zur Aufnahme in den Anhang XIV in 2022

Scoring System der ECHA zur Priorisierung von Kandidatenstoffen

Verbal descriptions and scores			Total score
Inherent properties (IP)	Volume (V)	Wide dispersiveness of uses (WDU)	(= IP + V + WDU)
Lead is classified as toxic for reproduction 1A meeting the criteria of Article 57 (c). Score: 1	The amount of lead used in the scope of authorisation is above 10,000 t/y. Score: 15	Lead is used at industrial sites and by professional workers. Initial score: 10 Furthermore, the substance is used in articles in volumes >10 t/y. Refined score: 12	28

Zulassung – Aufnahme in Anhang XIV

Background Dokument:

- ECHA schlägt folgende Übergangsfristen vor:

Antragschluss: 18, 21 oder 24 Monate nach Aufnahme in Anhang XIV

Ablauftermin: 18 Monate nach Antragschluss

- Ausnahmen: ECHA schlägt keine Ausnahmen vor

Zulassung – Aufnahme in Anhang XIV

Aktueller Stand

- Öffentliche Konsultation 2.2.2022 – 2.5.2022
- Sehr viele Kommentare eingegangen
- Response to the comments (RCOM) wird bei Fertigstellung der Empfehlung vorgelegt Vorläufiger Zeitplan April 2023
- Weiteres Vorgehen der KOM unklar

Fazit

- ❖ Blei (und seine Verbindungen) ist bereits weitreichend reguliert
- ❖ Weiterer Regulierungsbedarf wurde identifiziert
- ❖ Anpassung der Einstufung für Umweltgefahren (voraussichtlich 2023)
- ❖ Erweiterung des Eintrags in Anhang XVII für Verwendungen
 - a) PVC (voraussichtlich 2023)
 - b) Munition und Angelgeräte (~ 2024)
- ❖ Aufnahme in den Anhang XIV – Zeitpunkt unklar

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!